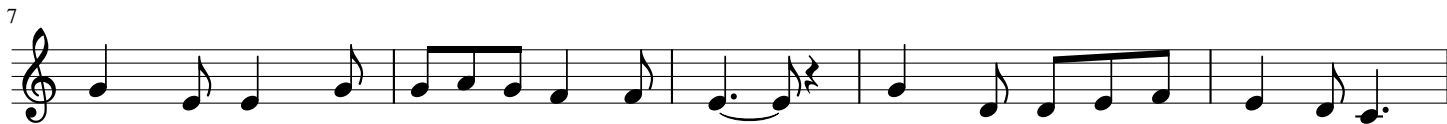


Daer ginck een meyt om water uyt

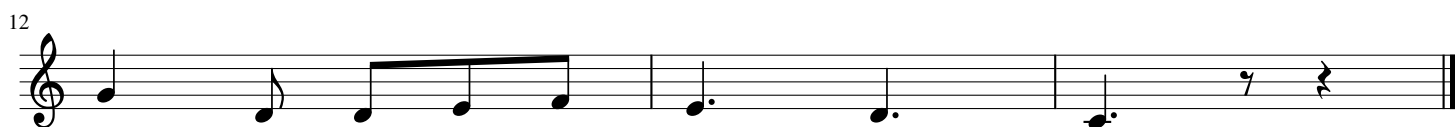
Het oude Nederlandsche lied - deel 2 (1905)



Daer ginck een meyt om wa - ter uyt, om wa - ter wel al - soo laet, en als - set'hal ver



we - ghe quam, brack se ha - ren wa - ter stoop "ey, daer sijn - der nogh meer te coop,



ey, daer sijn - der nogh meer te coop"

En als de meyt aen thuys quam
de basinne die sagh soo suer:
'ist om dat ick gebroken heb,
gebroken uw water stoop?
ey, daer sijnder nogh meer te coop.'

De meyt die sey: 'basinne,
basinne, gheeft my mijn huer,
die ick den gantschen winter lanck
gewonnen heb alsoo suer;
ey, basinne, gheeft my mijn huer.'

- 'Wat huer moet ick u gheven?
wat huer moet ghy hebben dan?
ghy die den gansche winter lanck
geslapen hebt by mynen man;
ey, wat huer moet ghy hebben dan?'

De meyt, die sey: 'basinne,
basinne, wat dat ghy seght:
als uwe man niet thuys en is,
slaept ghy by den mulder sijn knecht;
ey, basinne, wat dat ghy seght!'

De basinne die sey: 'klappeye,
klappeye, en klapt niet meer,
want door het klappeyen van onse twee,
verliesen wy beyden ons eer;
ey, klappeye, en klapt niet meer.'